



WIR

IN ST. CHRISTOPHORUS
WEIHNACHTEN 2024





adveniat

für die Menschen
in Lateinamerika



Einzahlungen sind möglich auf das folgende Konto der Pfarrei.
Bitte als Verwendungszweck ADVENIAT angeben.

IBAN: DE 84 3205 0000 0000 4260 15

„Glaubt an uns –
bis *wir* es tun!“

**Weihnachtsaktion 2024.
Wir stärken Jugend.**



INHALT

Vom Suchen und Finden	4
Friedenslicht	7
Heilig Abend für Groß und Klein, St Gertrudis	8
Andacht in der Familie	10
Spenden-Aktion: Schenke ein Essen	12
Weihnachtskrippenfeier, Herz Jesu	14
Kirchenmusik in St. Christophorus	16
Unsere Chöre	18
Sternsinger	19
Sternsinger Vorbereitung	21
WIR in St. Christophorus / Impressum	22
Kirche in Rufnähe	23

IMPRESSUM

Dieser Pfarrbrief erscheint in einer Auflage von 8.500 Stück im gesamten Pfarrgebiet von St. Christophorus Krefeld.
Verantwortlich i.S.d.P.: Pfarrer Frank Schürkens
Anschrift der Redaktion: Uerdinger Straße 627, 47800 Krefeld.
Foto Titelseite: istock (Schlüsselloch) und Stefanie Schweers (Weihnachtskrippe St. Gertrudis)
Illustration Sterne im Heft und Suchbild Seite 15: istock.de

VOM SUCHEN UND FINDEN

Es gibt verschiedene Arten des Suchens. Es gibt die verzweifelte Suche nach etwas, das wir verlegt haben. Es gibt die Suche nach dem passenden Kleidungsstück oder einem angemessenen Geschenk. Es gibt die Suche nach dem Partner oder der Partnerin für das Leben oder vielleicht den richtigen Menschen für den Augenblick. Es gibt die Suche nach dem Mitspieler oder der Mitspielerin beim Versteckspielen. Gerade wenn ich an dieses Spiel denke und an die vielen Gelegenheiten, bei denen wir uns auf den Kinder- und Jugendfreizeiten mit unterschiedlichen Spielregeln diesem Vergnügen gewidmet haben, dann kommt mir vor allem in den Sinn, wie wichtig es dabei immer ist, dass letztlich alle gefunden werden oder alles wieder auftaucht. Es ist aufregend sich zu verstecken, möglichst unsichtbar zu werden und lange in meinem Versteck auszuhalten, aber im Letzten braucht es das Gefunden-Werden. Braucht es die gemeinsame Auflösung, damit alle glücklich das Spiel beenden können.

Da schwingt Neugierde mit. Da gibt es die Sehnsucht in uns gesehen zu werden, für den anderen zu zählen. Ganz besonders schön kommt das für mich zum Ausdruck, wenn kleine Kinder sich hinter ihren Händen verstecken oder wir uns für sie und dann beim Wegziehen der Hände ein glückliches Lachen erklingt. Ein Suchen, dass die Neugierde beinhaltet, eines dass sich auf Neues einlässt und den ande-





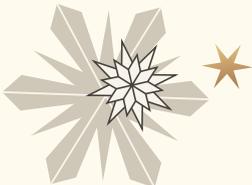
ren als Ziel hat, eines, dass sich über all das freut, was sich zeigt und sich uns in die Hände legt, eines, dass letztendlich etwas vom Spielen bewahrt, führt uns in das Kindgemäße hinein, das Jesus gemeint hat, als er sagte: ‚Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, werdet ihr nicht in das Himmelreich hineinkommen.‘ (Mt 18,3)

Die Advents- und Weihnachtszeit hat viel von diesem neugierigen Offensein für das, was passiert und sich zeigen möchte. Die Dunkelheit verbirgt vieles und der Schein der Lichter, vor allem der von Kerzen, lädt ein, die Dinge anders zu betrachten. So tritt das Nahe in den Blick, das in den spärlichen Lichtschein gerät, und das ganz Weite, von dem uns die Sterne künden. All das entzündet eine Sehnsucht in uns nach Geborgenheit, nach einer guten Zukunft, nach Liebe, Frieden und Gemeinschaft. Das weihnachtliche Geheimnis zu Hause in der Stube kokettiert mit dieser Sehnsucht. Wer von uns hat nicht als Kind die Faszination gespürt, die das Schlüsselloch hervorgerufen hat, hinter dem sich Tannenbaum und Gabentisch befunden haben. Wer von uns hat nicht einen heimlichen Blick durch das Schlüsselloch gewagt, um einen Hinweis zu erhaschen oder das Christkind tatsächlich zu Gesicht zu bekommen.

Hinter unserem Schlüsselloch ist das Wunder der Weihnacht zu erahnen. Gott wird Mensch und damit verändert sich alles. Mit diesem Kind wird die Zusage Gottes ‚Ich habe dich lieb!‘ für uns greifbar. Sie wird sich im Leben des Jesus von Nazareth vielschichtig entfalten. Hinter der Tür ist einiges mehr zu entdecken, als der eingeschränkte Blick auf die Krippe vermuten lässt. Schlüsselöcher sind das Versprechen, dass sich die Tür, hinter die wir gelangen wollen,

**‚WER BITTET, DER
EMPFÄNGT; WER
SUCHT, DER
FINDET; UND WER
ANKLOPFT, DEM
WIRD GEÖFFNET.‘**

(LK 11,10)



auch auf tun wird. Gott hat uns versprochen: ‚Wer bittet, der empfängt; wer sucht, der findet; und wer anklopft, dem wird geöffnet.‘ (Lk 11,10)

Dabei dürfen aber alle dort stehen bleiben im Bezug auf die Krippe und das Wunder der Menschwerdung, wo es für jede und jeden angemessen erscheint. Gott drängt sich uns nicht auf, er lässt sich finden. Er stößt immer wieder neue Türen auf, damit wir nicht zu Gefangenen werden in unserer manchmal kleinen und nur auf uns selbst bezogenen Welt. Da fällt mir die Geschichte vom blinden Bartimäus ein. Beim Aufeinandertreffen mit Jesus wird Bartimäus von diesem gefragt: ‚Was willst du, das ich dir tue?‘ (Mk 10,51) Eine gute Frage, die auch uns im Angesicht des weihnachtlichen Wunders entgegen kommt. Welche Blindheit soll uns genommen werden? Welche Hoffnungen verbinden wir mit dem kleinen Kind in der Krippe? Wer ist dieser Junge für uns?

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie von Herzen Zeiten des Suchens und des Findens; Zeiten des gemeinsamen Austausches und Beisammenseins; Zeiten der Neugierde und der Sehnsucht; Zeit für das Fragen und Antwort finden; Zeit für Empfangen und geöffnete Türen; Zeit zum Spielen.

Ich wünsche eine gesegnete und froh machende Weihnacht und für das neue Jahr den Segen und den Frieden unseres Gottes,

Ihr Pastor Frank Schürkens





VIELFALT LEBEN, ZUKUNFT GESTALTEN

„Stell dir mal vor, es gibt eine Welt, in der alle bei neuen Begegnungen zuerst sehen, was die Menschen verbindet anstatt das, was sie voneinander unterscheidet, sondern die Dinge als erstes auffallen, die alle Menschen gemeinsam haben, Ohren zum Beispiel.

In unserer Gesellschaft fällt der Blick schnell auf die Unterschiede. Meistens geht es darum schneller, größer, reicher, klüger oder einfach besser zu sein.

In einer Welt, die sich ständig verändert, ist es wichtiger denn je, Vielfalt zu schätzen und zu fördern. Jeder Mensch bringt einzigartige Perspektiven, Fähigkeiten und Erfahrungen mit, die unsere Gesellschaft bereichern und stärken. Um eigene Grenzen zu überschreiten und neue Gedanken auszuprobieren, braucht es oft jemanden, der ein Gefühl von Sicherheit vermittelt, uns die Hand reicht und gemeinsam neue Schritte wagt. Wenn alle zusammen vorwärts

gehen, können wir eine Zukunft gestalten, in der jeder Mensch die Möglichkeit hat, seine Stärken und Fähigkeiten einzubringen.

Eine Zukunft, geprägt von Toleranz, Respekt und gegenseitigem Verständnis. Wenn wir es schaffen, die Unterschiede der Menschen als Stärken zu nutzen, weil wir uns damit gegenseitig ergänzen, können wir eine gerechte Gesellschaft für alle aufbauen.“

Quelle: www.friedenslicht.de

Die Pfadfinder:innen nehmen die Herausforderung der Gegenwart an und machen sich gemeinsam auf den Weg, eine Gesellschaft zu schaffen, in der jeder Mensch einen Platz findet. Sie verteilen das Friedenslicht als Zeichen für Vielfalt und Toleranz, denn nur in einer offenen und vielfältigen Gesellschaft ist Frieden möglich. Sie machen sich gemeinsam mit vielen Menschen verschiedener Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Betlehem zu uns nach Hause zu holen.

Dabei überwindet es einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.



www.friedenslicht.de



Das Friedenslicht gibt es an Weihnachten in allen Kirchen in St. Christophorus zum Mitnehmen.

VOM SUCHEN UND FINDEN



**DAS PAAR SUCHTE EINE HERBERGE –
UND FAND EINEN STALL
DIE HIRTEN SUCHTEN RUHE –
UND FANDEN EIN WUNDER
DER OCHSE SUCHTE FUTTER –
UND FAND EIN BABY
DIE WEISEN SUCHTEN EINEN
GROSSEN KÖNIG –
UND FANDEN EINEN KLEINEN JUNGEN**

WAS SUCHEN WIR WEIHNACHTEN?

**HEILIG ABEND, 24. DEZEMBER 2024
VON 10.30 BIS 17.00 UHR
IN ST. GERTRUDIS, BOCKUM**

EINGELADEN SIND ALLE KLEINEN UND GROSSEN MENSCHEN

Was erwartet euch und Sie:

- viele kurze Gottesdienste an der Krippe
- kleine Angebote zum Entdecken und Ausprobieren, zum Lesen, Nachdenken und
- miteinander spielen und sprechen im Kircheneingang und unter dem Turm
- Das Friedenslicht aus Betlehem kann in einer eigenen Laterne (mit Kerze) nach Hause gebracht werden.

Wer mag, kann nach den Gottesdiensten in der Kirche verweilen, eine Kerze anzünden, das Weihnachtsfenster wirken lassen.

Auf dem Kirchplatz gibt es viel zum Suchen und zum Finden. Die Kinder der Grundschulen und Kindertagesstätten haben etwas zum Entdecken vorbereitet. Die Fenster des Kirchplatzes werden so zum 24. Türchen des Bockumer lebendigen Adventskalenders und können auch in den folgenden Tagen der Weihnachtszeit bestaunt werden.

Herzliche Einladung!

Bei Fragen wenden Sie sich an
Anne Müthing
Gemeindereferentin
fon 0176/60501672



HEILIGABEND 2024
FÜR KLEIN UND GROSS IN ST. CHRISTOPHORUS, KIRCHE ST. GERTRUDIS



ANDACHT IN DER FAMILIE

Wir zünden Kerzen an und legen vielleicht auch Instrumente für die Liedbegleitung bereit. Das kann bei kleinen Kindern auch eine Rassel sein. Gibt es eine Krippe zuhause? Dann setzen wir uns zur Krippe. Alternativ kann es auch ein Bild sein.

Alle Texte und Lieder für diese Andacht finden wir in diesem Heft. Das Weihnachtsevangelium (als Text, gesprochen, gebärdet) und die Lieder können auch mithilfe der QR- Codes gehört/ gesehen werden.

LIED ZU BEGINN Ihr Kinderlein kommet (mit Gebärden)

<https://www.youtube.com/watch?v=NjObxFFy-Y>



ERÖFFNUNG MIT DEM KREUZZEICHEN

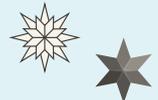
Das Kreuzzeichen verbindet Gott mit den Menschen (von oben nach unten) und uns untereinander (von links nach rechts). Wir sprechen: „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“



EINSTIMMUNG

Wer von euch ist heute aufgeregt? Wer ist gespannt, was heute und an den nächsten Tagen noch Besonderes passiert?

Wer auf die Titelseite dieses Heftes schaut, der findet wie durch ein Fernrohr worauf es gerade ankommt: ein Friedenslicht aus Bethlehem und eine Krippe, ein Weihnachtsbaum und ein Kreuz. In vielen Häusern und Kirchen treffen sich heute Menschen unter dem Tannenbaum und an der Krippe. Sie beten und feiern so, wie wir es tun. Wir suchen das Kind in der Krippe, ein Menschenkind und Gottes Sohn, Jesus Christus. Wir suchen das Wunder der Weihnacht.



VORBEREITUNG

Schaut euch die Krippe an und erzählt einander, was ihr entdecken könnt. Dann hört auf das, was der Evangelist Lukas aufgeschrieben hat.



<https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-c-heilige-nacht>

LIED Stille Nacht (mit Gebärden)



<https://www.youtube.com/watch?app=desktop&feature=shared&v=YragnUcb3j8>



IMPULS

In der Heiligen Nacht sind viele unterwegs, die etwas suchen. Maria und Josef, die Hirten, die Weisen, der Ochse. Haben sie das gefunden, was sie gesucht haben?

Ich frage mich, ob sie sich gefreut haben.

Ich frage mich, ob es etwas gibt, das du an Weihnachten gerne finden möchtest.

Ich frage mich, was die Menschen, die heute in Betlehem sind, wohl am sehnlichsten suchen.

Ich frage mich, ob wir einander erzählen möchten, was für uns das Wichtigste in der Weihnachtsgeschichte ist.

VATER UNSER

Lasst uns zusammen das Gebet sprechen, das die Christinnen und Christen überall auf der Welt verbindet.



GEBET UND SEGEN

Guter Gott,

an diesem besonderen Abend verbinden wir uns mit Menschen auf der ganzen Welt, die sich freuen, dass du uns deinen Sohn Jesus geschenkt hast. Jesus ist Mensch geworden, damit wir deine Liebe finden können.

Lass uns immer wieder neu nach dir suchen. Lass uns darauf vertrauen, dass du uns findest. Lass uns Botinnen und Boten deiner Liebe sein und für andere zum Segen werden.

Dazu segne uns und alle, die einen Platz in unserem Herzen haben, der gütige Gott im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

LIED Stern über Betlehem (mit Gebärden)

<https://www.youtube.com/watch?v=KS4aW-SCT4s>



Eine Kooperation der Pfarrei St. Christophorus und der Tafel Krefeld e.V.



Spendenkonto:

DE 84 3205 0000 0000 4260 15

Verwendungszweck: „schenkeessen“

SCHENKE

Unsere diesjährige Weihnachtsaktion steht unter dem Motto: „Schenke ein Essen!“ Wir bitten alle Menschen, die es sich leisten können darum, die Tafel Krefeld e.V. mit einer Geldspende zu unterstützen.

Spendenkonto DE 84 3205 0000 0000 4260 15

Verwendungszweck: schenkeeinessen

Wir tun das, weil die Not so groß ist und wir sicher sind, sie lindern zu sollen und zu können. Wir, die Pfarrei St. Christophorus, werden im Advent bis Weihnachten 2024 mit der Aktion „Schenke ein Essen“ über verschiedene Aktionen Geld sammeln, um die Tafel Krefeld e.V. beim Lebensmitteleinkauf zu unterstützen.

„DENN ICH WAR HUNGRIG UND IHR HABT MIR ZU ESSEN GEGEBEN!“

Evangelium nach Matthäus Kap. 25, Vers 35.

Die „Tafeln“ wurden gegründet, um die übrig gebliebenen Lebensmittel an die zu verteilen, die es brauchen. Da es aber nicht mehr genügend gespendete Lebensmittel für all die Bedürftigen gibt, kaufen die Tafeln auch Lebensmittel ein.

Die adventlichen Veranstaltungen der Pfarrei St. Christophorus zugunsten der Aktion „Schenke ein Essen“ finden Sie in den WIR-Nachrichten oder auf unserer Homepage.



EIN ESSEN

WEIHNACHTS KRIPPENFEIER IN HERZ JESU

Liebe Kinder,
wir laden Euch herzlich zum Krippenspiel
in die Kirche Herz Jesu ein.

WANN 24.12.2024 um 15 Uhr

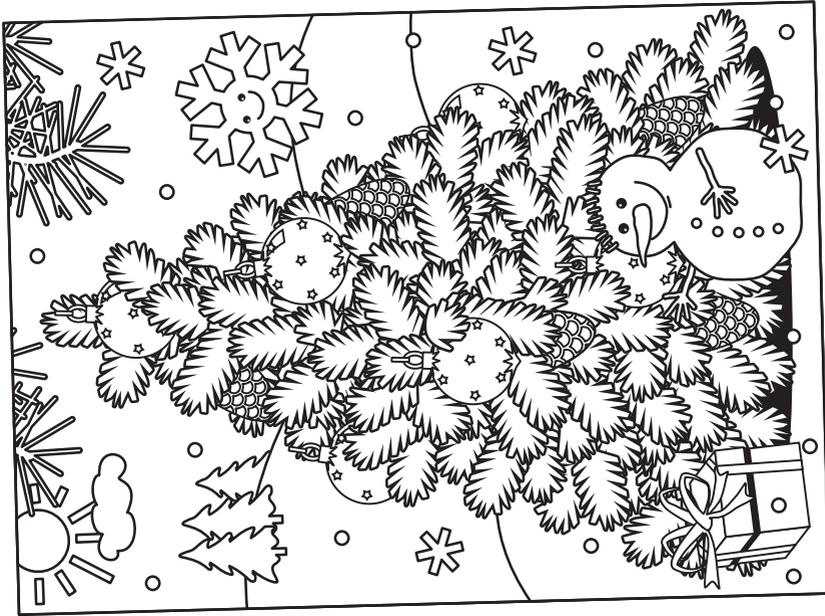
WO Kirche Herz Jesu, Friedrich-Ebert-Str. 164

Wenn Ihr mögt, dürft Ihr auch in diesem Jahr das
Krippenspiel wieder mitgestalten.

**Wir treffen uns zur Probe am 23.12.2024 um 15 Uhr
in der Kirche Herz Jesu.**

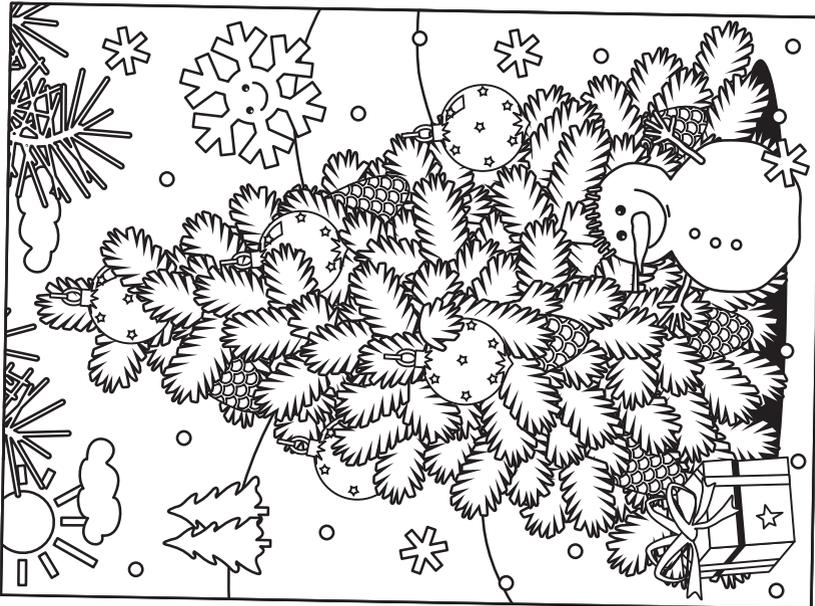
Wir freuen uns auf Euch und die gemeinsame Zeit.
Euer Team vom Krippenspiel





SUCUCHBILD

10 FEHLER HABEN SICH HIER VERSTECKT



KIRCHENMUSIK

IN ST. CHRISTOPHORUS

Die Kirchenmusik und sein musikalisches Angebot rund um die Kirchen selbst ist noch bunter und abwechslungsreicher geworden. Neben den üblichen Angeboten in Messe und Gottesdienst sind Konzerte, Vorträge und Events im Pfarrzentrum hinzugekommen, die auch Menschen ansprechen, die nicht unbedingt über den Glauben und den Gottesdienst den Weg zu uns fänden.

Eine sehr erstaunliche Dynamik ist beim „Offenen Singen“ zu erleben. Das Konzept des niederschweligen Gesangs-Angebotes geht 100%ig auf. Immer mehr Menschen, die einfach mal frei von der Leber weg und ohne „Vereinsbindung“ singen wollen, werden über die Zeitungen und Mund-zu-Mundwerbung erreicht. So trifft man sich in der Regel alle 2 Monate am 4. Donnerstag zum fröhlichen Singen und anschließendem Schwätzchen mit einem Glas Wein/Wasser. Die gesanglichen Überraschungen der jedes Mal sehr heterogen besetzten Sängerschar sind für mich „alten Hasen“ oftmals sehr bewegend und: einfach nur schön!

An den Donnerstagen der anderen Monate versuche ich, besondere Konzerte oder Vorträge zu platzieren. Zuletzt gab es einen Vortrag über „Sonnenfinsternisse“ und danach einen stimmungsvollen Mitsing-Abend mit der Krefelder Mundart-Band „Schäng Blasius Flönz Rakete“, wo „Kriewelsche Lieder“ mitgesungen werden konnten. Die Klezmer-Band „Dobranotch“ setzte im November einen großartigen Akzent. Ideen zur Gestaltung dieser Abende nehme ich gern entgegen.

Die gute Zusammenarbeit beider Erwachsenenchöre beim Gottesdienst zum Pfarrfest gibt Anlass, dies beim nächsten Mal einfach wieder so durchzuführen und daraus eine Tradition werden zu lassen.

Der Kirchenchor hat zum Bruckner-Jahr seine schöne Windhaager-Messe einstudiert und aufgeführt. Das Bach-Jahr 2025 wird dem Chor die Gelegenheit bieten, den ein oder anderen Bach-Choral neu zu entdecken. Innerhalb dieses Bach-Jahres findet am

28. Juni 2025 ein Orgelspaziergang statt, wo man auch in St. Gertrudis Halt machen und ein kleines Konzert hören wird.

Das Projekt „Gospel Messe“ brachte interessierte Projektsänger zu uns, die zum Gründungsfest der Pfarre, am 25. Januar 2025 um 17 Uhr in St. Gertrudis, dieses mitreißende Werk gemeinsam mit dem Chor „Nova Cantica“ und Band zur Aufführung bringen.

Der erste Evensong des Jahres 2025 wird am 15. März um 18.30 Uhr in Christus König stattfinden.

Die Link-Orgel in Christus-König wird 2025 25 Jahre alt sein. Dies wird – wie auch schon im Corona-Jahr 2020 – mit einem Konzert im Sommer gewürdigt werden.

Die Chorarbeit mit Kindern ist in St. Christophorus recht vielschichtig: Durch die regelmäßigen Chor-AGs in den Schulen werden die Kinder auf die gesangliche Mitwirkung in den Schul- und Sonntagsgottesdiensten vorbereitet. Der Kinderchor St. Christophorus ist in der Regel am 3. Sonntag eines Monats in der Familienmesse in Herz Jesu zu hören.

Die Gottesdienstgestaltungen sind regelmäßig meinen Info-Mails, dem Internet, den Aushängen, den Vermeldungen und den WIR-Nachrichten zu entnehmen. Besondere Veranstaltungen werden auch über die Tagespresse, www.EDD-KR.de (Eäte. Drenke. Danze.) und www.Krefeld651.de angekündigt.

KONTAKT FÜR ALLE CHÖRE, DAS OFFENE SINGEN UND KONZERTINFOS.

Gern kann ich Sie über meinen E-Mail-Verteiler auch persönlich informieren. Schreiben Sie mir einfach unter:

norbert.jachtmann@st-christophorus-krefeld.de

Ihr Norbert Jachtmann

**SAVE THE DATE
PROJEKT „GOSPEL MESSE“
AM 25. JANUAR 2025
MIT NOVA CANTICA UND BAND**

**DER ERSTE EVENSONG
DES JAHRES 2025
AM 15.3.2025 UM 18.30 UHR
IN CHRISTUS KÖNIG.**

UNSERE CHÖRE

KINDERCHOR

dienstags 17.00 bis 17.50 Uhr
Kirche bzw. Sakristei Herz Jesu

JUGENDCHOR

dienstags 19.30 bis 21.00 Uhr
Pfarrzentrum St. Christophorus

NOVA CANTICA

dienstags 19.30 bis 21.00 Uhr
Pfarrzentrum St. Christophorus

KIRCHENCHOR ST. CHRISTOPHORUS

mittwochs 19.30 bis 21.30 Uhr
Pfarrzentrum St. Christophorus

KANTORENSCHULUNG

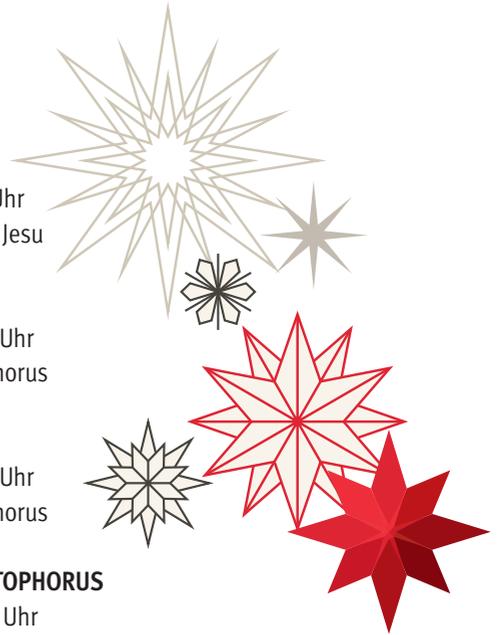
nach Absprache
Pfarrzentrum St. Christophorus

SCHOLA CANTORUM ST. CHRISTOPHORUS (CHORALSCHOLA)

samstags Zeit und Ort
nach Absprache

CORO PICCOLO

Konstellation und Termine
nach Absprache



KONTAKT FÜR ALLE CHÖRE UND DAS OFFENE SINGEN

Norbert Jachtmann

E-Mail [norbert.jachtmann@](mailto:norbert.jachtmann@st-christophorus-krefeld.de)

[st-christophorus-krefeld.de](mailto:norbert.jachtmann@st-christophorus-krefeld.de)

Wie bereits im letzten Jahr, nehmen Kinder mit Begleitpersonen, an dem Oberbürgermeisterempfang der Sternsinger in Krefeld teil. Dieser findet am 19.12.2014 um 16.30 Uhr im Rathaus statt.

Es findet jährlich ein diözesaner Aussendungsgottesdienst in jeweils wechselnder Region statt. Für die Sternsingeraktion 2025 ist dieser große gemeinsame Aussendungsgottesdienst am 28.12.2024 um 11 Uhr in der Citykirche Aachen (An der Nikolauskirche 3, 52062 Aachen) mit Weihbischof Borsch. Anschließend Begegnung mit Imbiss. Herzliche Einladung!

Die Kinder ziehen als Kaspar, Melchior und Balthasar von Haus zu Haus, singen Lieder und bringen den Segensspruch C-M-B an Ihre Türen.

Bitte unterstützen Sie die Kinder unserer Pfarrei und die Hilfsprojekte in rund hundert Ländern weltweit.

Bei Überweisungen Ihrer Spende bitte als Verwendungszweck „Sternsinger“ oder „Sternsinger/Oeiras“ angeben.

IBAN:

DE 84 3205 0000 0000 4260 15



CHRISTUS KÖNIG

Aktion: 02. bis 05.01.2025

Kontakt:

Magdalena Davids
fon 564275 oder 0178/8902496
m.davids@gmx.de

Klaus Bohnen
fon 154242 oder 0173/7240947
klaus.bohnen@dooo.de

ST. GERTRUDIS

Vorbereitung: Fr 10.01.2025

Aktion: Sa 11.01.2025

Kontakt:

Daniela Dietze-Schröder
dietzedan@web.de
fon 0157/72455416

Anmeldung:

sylvia.tersteegen@web.de oder
über das Gemeindebüro
st-gertrudis@st-christophorus-
krefeld.de

HERZ JESU

Vorbereitung: Mo 16.12.2024

Aktion: So 12.01.2025

Weitere Aktionen:

Kindergarten Herz Jesu
Mo 06.01.2025

Altenheim am Tiergarten:
Mo 06.01.2025

Altenheim Wilhelmshof:
Fr 10.01.2025

Kontakt:

Hildegard Coester- Manthey
fon 50 50 29

ST. HUBERTUS

Vorbereitung: Sa 11.01.2025

Aktion: So 12.01.2025

Kontakt:

S. Behnke
fon 0173/5353793
S. Kaiser
fon 0176/23252404
S. Trauten
fon 0151/22657578
Sternsingersthubertus@mail.de

ST. JOSEF

Vorbereitung: 04.01.2025

Aktion: 05.01.2025

Weitere Aktionen:

Kindergarten St. Josef:
Mo 06.01.2025
Altenheim Maria Schutz:
Mo 06.01.2025
Jupps Café:
Mi 08.01.2025

Kontakt: Karin Ackerschott

k.ackerschott@arcor.de
fon 0176/55561263

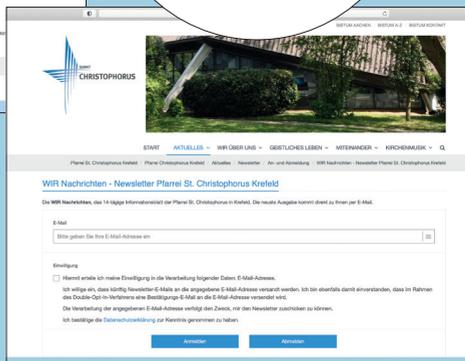
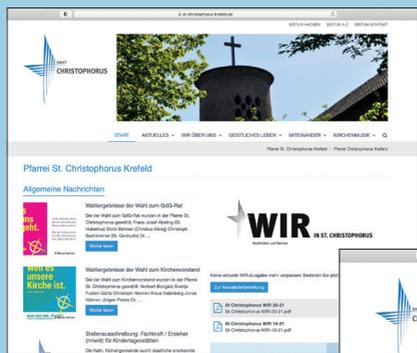
**DIE TEAMS DER STERN SINGER-
VORBEREITUNG FREUEN SICH
ÜBER JEDEN, DER MITMACHEN
MÖCHTE! SPRECHT UNS AN UND
MACHT MIT!**

WIR IN ST. CHRISTOPHORUS

SO VERPASSEN SIE KEINE AUSGABE MEHR!

Auf der Internetseite von St. Christophorus können Sie sich ganz bequem zu unserem Newsletter anmelden. Damit bekommen Sie unsere 14-tägigen Pfarrnachrichten mit allen Gottesdiensten, Terminen und Neuigkeiten per E-Mail nach Hause geschickt.

Auf der Startseite www.st-christophorus-krefeld.de finden Sie rechts die letzten beiden Ausgaben zum Download. Darüber ist ein blaues Feld „Zur Newsletterbestellung“. Von dort aus kommen Sie ins Newsletterarchiv und finden dort den Button „Jetzt anmelden“. Anklicken und nur noch die E-Mail-Adresse eingeben, einen Haken bei der Datenschutzerklärung machen, und schon sind Sie dabei.



Scannen Sie jetzt diesen QR-Code, und melden Sie sich direkt an.

<https://st-christophorus-krefeld.de/aktuelles/newsletter/anmeldung/>
WIR-Nachrichten-Newsletter-Pfarrei-St.-Christophorus-Krefeld/

DAS PASTORALTEAM

PFARRER FRANK SCHÜRKENS

☎ 15 85 282

✉ frank.schuerkens@bistum-aachen.de

GEMEINDEREFERENT

THOMAS GUNTERMANN

☎ 0178 - 41 34 640

✉ gemeindereferent.guntermann@online.de

GEMEINDEREFERENTIN ANNE MÜTHING

☎ 0176 - 60 50 16 72

✉ anne.muething@st-christophorus-krefeld.de

GEMEINDEREFERENTIN UTE SPITZER

☎ 0176 - 64 48 66 68

✉ ute.spitzer@bistum-aachen.de

GEMEINDEREFERENT TIMO SPRENGER

☎ 0176 - 71 20 70 44

✉ timosprenger@st-christophorus-krefeld.de

KIRCHENMUSIKER

NORBERT JACHTMANN

☎ 155 22 31

✉ norbert.jachtmann@st-christophorus-krefeld.de

DIE GEMEINDEBÜROS

GEMEINDE CHRISTUS KÖNIG

dienstags und donnerstags von 9 bis 11 Uhr

Stefanie Beißel

Zwingenbergstr. 106 a • 47802 Krefeld-Verberg

☎ 56 08 47

✉ christus-koenig@st-christophorus-krefeld.de

GEMEINDE ST. GERTRUDIS

montags, dienstags, donnerstags und freitags

von 9 bis 11 Uhr, mittwochs von 15 bis 17 Uhr

Benedicta Schaaf-Künnen

Uerdinger Str. 627 • 47800 Krefeld-Bockum

☎ 59 23 50

✉ st-gertrudis@st-christophorus-krefeld.de

GEMEINDE HERZ JESU

montags und mittwochs von 9 bis 11 Uhr

Beatrix Simon

Friedrich-Ebert-Str. 156 • 47800 Krefeld-Bockum

☎ 95 04 20

✉ herz-jesu@st-christophorus-krefeld.de

GEMEINDE ST. HUBERTUS

mittwochs und freitags von 9 bis 11 Uhr

Stefanie Beißel

Hohen Dyk 130 • 47803 Krefeld

☎ 62 03 89

✉ st-hubertus@st-christophorus-krefeld.de

GEMEINDE ST. JOSEF

montags, mittwochs, donnerstags und freitags

von 9.00 bis 11 Uhr

Christina Lenz

An der Elfrather Mühle 270 • 47802 Krefeld-Traar

☎ 56 05 56

✉ st-josef@st-christophorus-krefeld.de



GOTTESDIENSTE ZU WEIHNACHTEN 2024

	ST. GERTRUDIS	HERZ JESU	HUBERTUS	ST. JOSEF	CHRISTUS KÖNIG
Heilig Abend Di, 24.12.2024	10.30 - 17.00 Uhr Vom Suchen und Finden	15.00 Uhr Weihnatskrippenfeier 18.00 Uhr Christmette		16.00 Uhr Christmette	23.00 Uhr Christmette Es singt Nova Cantica
1.Weihnachtstag Mi, 25.12.2024 Hochfest der Geburt des Herrn	11.30 Uhr Hochamt Feierliche Klänge mit Trompete und Orgel		10.00 Uhr Hl. Messe zum Hochfest		
2.Weihnachtstag Do, 26.12.2024	11.30 Uhr Hl. Messe zum Fest Kirchenchor St. Christophorus u. Ensemble ad libitum, Messe in C-Dur von Anton Bruckner			10.00 Uhr Hl. Messe zum Fest	
Silvester Di, 31.12.2024		18.00 Uhr Ökumenischer Silvestergottesdienst (ev. Christuskirche) anschließend ökumenische Begegnung im Schein der Feuerschale vor der katholischen Kirche Herz Jesu			
Neujahr Mi, 01.01.2025 Hochfest der Gottesmutter Maria	18.30 Uhr Hl. Messe zum Hochfest				

